

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

IV. Handels-Ministerium

[urn:nbn:de:bsz:31-189843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189843)

IV. Handels=Ministerium.

Zum Geschäftskreis des Handels=Ministeriums gehört die Förderung der Landwirtschaft, der Gewerbe und des Handels, einschließlich der obersten Aufsicht und Leitung der landwirthschaftlichen Muster- und Unterrichtsanstalten, des Landesgefüttswesens, der Landes-Gewerbehalle, des Maß- und Gewichtswesens, des Eisenbahnbaues, des Eisenbahnbetriebs, der Post- und Telegraphenanstalten, des Wasser- und Straßenbaues (mit Ausnahme der Vicinalstraßen), der Schifffahrt und Flößerei; Vorbereitung der Gesetzgebung und Erlassung allgemeiner polizeilicher Vorschriften, sowie die Erledigung von Beschwerden innerhalb dieses Geschäftskreises; Landesstatistik.

Ministerium.

Präsident: Raathm. J.
 Carl Mathy, Staatsrath. Ⓢ3. *Präsident: Raathm. J.*

Räthe:

Dr. Rudolph Diez, Geh. Referendär. Ⓢ4. m. G. - B. C. B. 3. - F. C. L. 5. - Ö. F. 3. 3. *H. N. 1. 3.*
 Heinrich Friedrich Muth, Ministerialrath. Ⓢ4. - F. C. L. 4. - W. F. 2. - P. R. A. 2.
 Ludwig Carl Friedrich Turban, Ministerialrath. Ⓢ4.
 August Nicolai, Ministerialrath. Ⓢ4.
 Hermann Poppen, Ministerialrath.
 Dr. Ludwig Rau, Regierungsrath.

Technisches Personal:

a) Für Statistik:

Dr. Friedrich Hardeck, Vorstand des statistischen Bureaus.
 1 Revident, 5 Gehilfen.

Präsident: L. D. M. Kiesel

b) Für Landwirtschaft:

Friedrich Sulzer, Culturingenieur. *(Add. 1000)*
 Gustav Abel, Wiesenbaumeister.
 2 Wiesenbauassistenten, 16 Wiesenbauaufseher, 16 Wiesenbauschüler.

Kanzlei:

Secretär: *Lehr*

1 Secretariatspraktikant.

Revisor: Carl Teubner.

1 Revisionsgehilfe.

Registrator: Carl Maurer.

Expeditor:

1 Kanzleiaffistent, 2 Kanzleigehilfen, 1 Kanzleidiener.

Dem Ministerium untergeordnete Behörden und Anstalten.

A. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues.

In den Wirkungskreis der Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues gehören:

Der Bau und die Unterhaltung der Staatsstraßen; die Beaufsichtigung derjenigen Vicinalstraßen, zu deren Unterhaltung ein Staatsbeitrag geleistet wird (unter Oberleitung des Groß. Ministeriums des Innern); ferner die Beaufsichtigung der schiff- und flossbaren Flüsse und die Schutz- und Uferbauten, welche an den im Flußbauverband befindlichen Flüssen vorzunehmen sind.

Zum Geschäftskreis der Oberdirection gehört ferner: die Leitung des Baues der Staats-Eisenbahnen.

Die öffentlichen Arbeiten des Wasser- und Straßenbaues werden von den Inspectionen unter der Leitung der Oberdirection ausgeführt.

Director:

Joseph Baer. Ⓢ4.-P.R.N.3.-W.F.3.-F.G.L.3.

Räthe:

Franz Keller, Oberbaurath. Ⓢ4.m.G.-W.R.3.-H.N.B.4.-F.G.L.4.

Robert Gerwig, Oberbaurath. Ⓢ4.-B.M.3.

Georg Serauer, Baurath. Ⓢ4.-F.G.L.5.

Maximilian Becker, Baurath. Ⓢ4.-P.R.3.-H.N.B.4.

Carl Diez, Baurath.
Constantin Eugen Zittel, Regierungsrath.
Franz Gerlach, Ingenieur, zur Aushilfe beigegeben.

Außerordentliches Mitglied:

Carl Maurer, Regierungsassessor bei der Direction der Verkehrsanstalten.

Technisches Bureau:

Obergeometer: Vincens Maier.

Geometer: Adolf Fritsch.

6 Zeichner, 1 Lithograph, 1 Gehilfe, 1 Photograph, 1 Diener der photographischen Anstalt.

Kanzlei:

Secretär: Hermann Fecht.

1 Cameralpraktikant als Secretariatsassistent.

Revisoren: Wilhelm Fesenbech, Oberrechnungs-rath.

Gottlieb Bucherer.

Wilhelm Gerstner.

10 Revidenten.

Registrator: Johann Hündle.

2 Registraturgehilfen.

Expeditor: Frowin Wasmer.

1 Kanzleiassistent, 10 Kanzlegehilfen, 2 Kanzleidiener.

Der Direction untergeordnete Behörden.

1. Wasser- und Straßenbau-Bezirksinspektionen.

1. Achern.

Bezirk: die Amtsbezirke Achern, Bühl, Oberkirch und von Kort der chem. Amtsbezirk Rheinbischofsheim.

13,129 Q.M.; 10,5 Stunden Staatsstraßen, 23,5 Etd. Vicinalstraßen mit Staatsbeitrag (33,5 Etd. gewöhnliche Vicinalwege unter Aufsicht der Bezirksämter, bezw. Vicinal-Straßenmeister).

Adam Kiegler, Bezirksingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 1 Dammmeister, 2 Straßenmeister.

2. Bruchsal.

Bezirk: die Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen, Sinsheim, Wiesloch.

22,361 Q.-M.; 28,2 Stb. St.-Str., 31,7 Stb. Vic.-Str. mit Staatsbeitrag (114,4 Stb. Vic.-Wege unt. Aufh. der Bez.-Aemter ic.).

Julius Eisenlohr, Bezirksingenieur. ⚙️

Christian Fischer, Ingenieur.

1 Bureauassistent, 6 Straßenmeister.

3. Karlsruhe.

Bezirk: die Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.

16,789 Q.-M.; 18,0 Stb. St.-Str., 28,1 Stb. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (87,0 Stb. Vic.-Wege unter Aufh. der Bez.-Aemter ic.).

Friedrich Obermüller, Oberingenieur. ⚙️

Ernst Gerstner, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 5 Straßenmeister.

4. Konstanz.

Bezirk: die Amtsbezirke Konstanz, Engen, Radolfzell.

12,443 Q.-M.; 13,2 Stb. St.-Str., 14,2 Stb. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (50,6 Stb. Vic.-Wege unter Aufh. der Bez.-Aemter ic.).

Franz v. Delaiti, Oberingenieur.

1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister.

5. Donaueschingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Donaueschingen, Neustadt, Triberg, Billingen.

25,032 Q.-M.; 54,8 Stb. St.-Str., 1,2 Stb. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (137,9 Stb. Vic.-Wege unter Aufh. der Bez.-Aemter ic.).

Max Hoffmann, Bezirksingenieur.

3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 5 Straßenmeister.

6. Emmendingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Emmendingen, Kenzingen, Waldkirch.

13,091 Q.-M.; 11,0 Stb. St.-Str., 17,7 Stb. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (30,0 Stb. Vic.-Wege unter Aufh. der Bez.-Aemter ic.).

Carl Stein, Oberingenieur.

Ludwig Ziegler, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister.

7. Freiburg.

Bezirk: die Amtsbezirke Breisach, Freiburg, Staufen.

16,958 Q.-M.; 17,6 Etd. St.-Str., 18,9 Etd. Vic.-Str. mit
St.-Beitrag (104,9 Etd. Vic.-Wege unter Aufst. der Bez.-Ämter ic.).

Ludwig Durban, Oberbaurath. ⊕ 4. m. G.

Julius Näher, Ingenieur.

1 Bureauassistent, 1 Dammmmeister, 4 Straßenmeister.

8. Lahr.

Bezirk: die Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Wolfach.

16,369 Q.-M.; 21,3 Etd. St.-Str., 19,7 Etd. Vic.-Str. mit
St.-Beitrag (49,3 Etd. Vic.-Wege unter Aufst. der Bez.-Ämter ic.).

Friedrich Greiner, Oberingenieur. ⊕ 4.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister, 1 Floß-
aufseher.

9. Lörrach.

Bezirk: die Amtsbezirke Lörrach, Müllheim, Schönau, Schopf-
heim.

17,502 Q.-M.; 26,4 Etd. St.-Str., 17,2 Etd. Vic.-Str. mit
St.-Beitrag (52,5 Etd. Vic.-Wege unter Aufst. der Bez.-Ämter ic.).

Christian Ruoff, Oberingenieur. ⊕ 4.

3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 3 Straßenmeister.

10. Mannheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Heidelberg, Mannheim, Schwesingen,
Weinheim.

14,703 Q.-M.; 3,1 Etd. St.-Str., 37,5 Etd. Vic.-Str. mit
St.-Beitrag (52,4 Etd. Vic.-Wege unter Aufst. der Bez.-Ämter ic.).

Friedrich Dyckerhoff, Bezirksingenieur.

2 Ingenieurpraktikanten, 1 Gehilfe, 2 Bureauassistenten, 1 Schreib-
gehilfe, 1 Dammmmeister, 3 Straßenmeister.

11. Mosbach.

Bezirk: die Amtsbezirke Abelsheim, Buchen, Eberbach, Mos-
bach.

19,175 Q.-M.; 21,5 Etd. St.-Str., 24,5 Etd. Vic.-Str. mit
St.-Beitrag (104,8 Etd. Vic.-Wege unter Aufst. der Bez.-Ämter ic.).

Alphons Schmitt, Ingenieur, prov.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister.

12. Offenburg.

Bezirk: die Amtsbezirke Gengenbach, Offenburg, Kork (ohne den vormaligen Amtsbezirk Rheinbischofsheim).

10,008 D.-M.; 10,6 Etd. St.-Str., 14,3 Etd. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (45,1 Etd. Vic.-Wege unter Aufj. der Bez.-Aemter ic.).

Josef Strohmayer, Oberingenieur. 

2 Ingenieurpraktikanten, von denen einer Bureauassistent, 1 Dammmeister, 2 Straßenmeister, 1 Floßaufseher.

13. Kastatt.

Bezirk: die Amtsbezirke Baden, Gernsbach, Kastatt.

11,678 D.-M.; 10,4 Etd. St.-Str., 14,5 Etd. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (46,2 Etd. Vic.-Wege unter Aufj. der Bez.-Aemter ic.).

Hermann Bart, Bezirksingenieur. W.F.A.

Friedrich Steinmann, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 3 Straßenmeister, von welchen einer zugleich Bureauassistent.

14. Stockach.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen.

21,534 D.-M.; 53,2 Etd. St.-Str., 15,2 Etd. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (49,2 Etd. Vic.-Wege unter Aufj. der Bez.-Aemter ic.).

Leopold Binder, Ingenieur, prov.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 5 Straßenmeister.

15. Waldshut.

Bezirk: die Amtsbezirke Bonndorf, Jestetten, Säkingen, St. Blasien, Waldshut.

22,563 D.-M.; 44,4 Etd. St.-Str., 24,4 Etd. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (158,8 Etd. Vic.-Wege unter Aufj. der Bez.-Aemter ic.).

Carl Warnkönig, Bezirksingenieur.

2 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 6 Straßenmeister.

16. Wertheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Borberg, Tauberbischofsheim, Walldüren, Wertheim.

20,306 D.-M.; 49,3 Etd. St.-Str., 1,5 Etd. Vic.-Str. mit St.-Beitrag (129,4 Etd. Vic.-Wege unter Aufj. der Bez.-Aemter ic.).

Eduard Helbing, Bezirksingenieur.

Gustav Lindenmayer, Ingenieur.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 4 Straßenmeister.

Zusammen 16 Bezirke mit 274,7⁴¹ Q.-M., 393,5 Etd. Staatsstraßen, 304,0 Etd. Vicinalstraßen mit Staatsbeitrag (1246,2 Etd. gewöhnliche Vicinalwege unter Aufsicht der Bezirksämter, bezw. Vicinalstraßenmeister).

2. Wasser- und Straßenbaucaffen.

Dieselben sind mit den betreffenden Obereinnehmereien und Hauptsteuerämtern vereinigt, mit der Ausnahme, daß mit der Obereinnehmerei Krautheim keine Wasser- und Straßenbaukasse verbunden, sondern diese Kasse für den Bezirk Krautheim jener in Tauberbischofsheim zugetheilt ist.

(Für die Dauer der Eisenbahnbauten.)

3. Eisenbahnbau-Inspectionen.

Donaueschingen: Franz Grabendorfer, Ingenieur, prov.

1 Bezirks-Ingenieurpraktikant, 1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 1 Gehilfe, 1 Bureauarbeiter, 1 Oberaufseher.

Engen: Carl Dern, Ingenieur, prov.

6 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureauarbeiter.

Gengenbach: Hermann Staib, Ingenieur, prov.

3 Ingenieurpraktikanten, 1 Gehilfe, 1 Bureauassistent, 1 Bureauarbeiter.

Gerlachsheim: Wilhelm v. Kageneck, Ingenieur, prov.
F.G.L.S.

Julius Kammerer, Ingenieur.

2 Ingenieurpraktikanten, 2 Ingenieurcandidaten, 1 Bureauassistent, 1 Gehilfe, 1 Bureauarbeiter, 1 Oberaufseher.

Mosbach: Gottfried Steinam, Ingenieur, prov.

2 Ingenieurpraktikanten, 2 Gehilfen, 1 Bureauassistent, 1 Decopist, 1 Bureauarbeiter, 1 Oberaufseher.

Schaffhausen:

1 Bezirks-Ingenieurpraktikant als provisorischer Vorstand, 1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 1 Bureauarbeiter.

Sinsheim: Julius Stuber, Ingenieur, prov.

1 Ingenieurpraktikant, 1 Bureauassistent, 1 Bureauarbeiter.

Stockach: Hermann Beger, Bezirksingenieur.

1 Bezirks-Ingenieurpraktikant, 3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Bureauarbeiter.

Wertheim: Dem Vorstand der Wasser- und Straßenbau-Inspection, Eduard Helbing, übertragen.

3 Ingenieurpraktikanten, 1 Bureauassistent, 1 Decopist, 1 Bureau-
diener.

4. Eisenbahnhochbau-Inspectionen.

Constanz: Heinrich Leonhard, Bezirksbaumeister.

6 Architekten, 1 Baupraktikant, 1 Bureauassistent.

Mosbach: Adolf Helbing, Bezirksbaumeister.

7 Architekten, 1 Bureauassistent, 1 Decopist, 1 Bureau-
diener.

Gengenbach:

4 Architekten, von welchen 1 prov. Vorstand, 1 Bureauassistent,
1 Bureau-
diener.

5. Eisenbahnbau-Centralcasse Karlsruhe.

Johann Friedrich Kalame, Zahlmeister.

6. Eisenbahnbaucaassen.

Donaueshingen: Johann Schäuble, Eisenbahnbau-Cassier.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

Engen: August Diemer, Eisenbahnbau-Cassier.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

Gengenbach: Bernhard Schuemacher, Eisenbahnbau-Cassier.

1 Buchhalter, 2 Gehilfen.

Gerlachsheim: Ernst Pfister, Eisenbahnbau-Cassier.

2 Gehilfen, 1 Bureau-
diener.

Mannheim: Dem Eisenbahnamts-Cassier Ludwig Kemm
übertragen.

1 Gehilfe.

Mosbach: Dem Betriebscaffier Ambros übertragen.

2 Gehilfen.

Schaffhausen: Dem Eisenbahnamts-Vorstand und Cassier Al-
bert Dillinger übertragen.

1 Gehilfe.

Sinsheim: Dem Obergewerksmeister Schupp übertragen.

Stockach: Dem Domänenverwalter Kaver Futterer über-
tragen.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

B. Direction der Verkehrsanstalten.

Dieselbe verwaltet den Betrieb der Großh. Posten, Eisenbahnen (und zwar sowohl der Staats- wie der im Staatsbetrieb stehenden Privatbahnen), der badischen Bodensee-Dampfschiffahrt und des Telegraphen.

Die Geschäfte der Postverwaltung werden in der Postsection, die Geschäfte der Eisenbahn-, Dampfschiffahrts- und Telegraphenverwaltung in der Eisenbahnsection behandelt.

Der Etat der Post- und Eisenbahnbetriebs-Verwaltung ist aus dem allgemeinen Staatshaushalt ausgeschieden. Aus den Einnahme-Überschüssen derselben werden die Mittel zur Verzinsung und Tilgung der Eisenbahnschuld geschöpft.

Director:

Hermann Zimmer. Ⓢ3.-P.N.2.-B.M.2.-O.L.3.-W.R.3.-F.C.L.3.-R.St.2.-Belg.L.2.-R.2.

Räthe:

Hermann Poppen, zugleich Ministerialrath im Handelsministerium.

Dr. Victor Paris, Oberpostrath. Ⓢ4.-F.C.L.5.

Johann Klingel, Oberbaurath. Ⓢ4.-F.C.L.5.

Ferdinand Grosch, Postrath. Ⓢ4.-G.H.P.4.-F.C.L.5.

Adolf Smelin, Postrath.

Ludwig Stimm, Baurath.

Alexander Fischer, Postrath.

Friedrich Eckardt, Postrath.

Hermann Helminger, Postrath. B.M.3.-Ö.F.3.3.-R.St.3.

Carl Maurer, Regierungsassessor.

Inspectoren:

Adolf Geiger, Eisenbahntransport-Inspector. Belg.L.4.

Gottlieb Deininger, Postinspector.

Franz Serger, Eisenbahnhochbau-Inspector.

Carl Möglich, Eisenbahnbau-Inspector.

Friedrich Schwerd, Telegraphen-Inspector.

Friedrich August Hönig, Güterdienst-Inspector, prov.

Carl Deliste, technischer Transport-Inspector.

H. J. Trost

Technisches Personal:

Zeichner: Carl Anton Weber.

2 technische Assistenten, 1 Zeichner, 1 Bilettdrucker mit 1 Gehilfen.

Kanzlei:

Secretäre: Gustav Salzmann.

Hugo Schneider.

2 Secretariatspraktikanten.

Vorstand der Rechnungsrevision: Jakob Ries, Oberrechnungsrath.

Vorstand des Controlbureaus: Conrad Böttlin, prov.

Vorstand des technisch-statistischen Bureaus: Moriz Schuehler, prov.

Revisoren: Carl Lichtenauer.

Julius Waag.

Maximilian Goll.

Johann Friedrich Zeller.

Ludwig Werner.

Josef Wächter.

Anton Bischoff.

Josef Köllig.

Josef Wolpert.

Carl Brummer.

Carl Cron.

Richard Mathe.

Josef Drach.

Johann Friedrich Heß.

Carl Nowack.

Max Hoffmann.

Ferdinand Mülhaupt.

Der Rechnungsrevision zur Dienstleistung beigegeben:

Albert Gockel, Postoffizial.

Adolf Gerber, Postoffizial.

Carl Körber, Postoffizial.

Joseph Huber, Postoffizial.

45 Assistenten, bezw. Gehilfen bei der Rechnungsrevision, beim Controlbureau und beim technisch-statistischen Bureau.

Registrator: Anton Deseyte.

2 Registraturassistenten.

Expeditor: Carl Martin Föppl.

1 Expedituraassistent.

Kanzlist: Georg Sußmann.

3 Kanzleiaffistenten, 1 Kanzleigehilfe, 4 Diurnisten.
1 Postmaterialverwalter mit 1 Gehilfen, 5 Kanzleidiener.

Den Abrechnungsbureaus der Eisenbahnverbände Seitens der badischen Verwaltung zugetheilt:

1 Assistent bei dem Abrechnungsbureau des mitteldeutschen Verbands
in Erfurt,

1 Assistent bei dem Abrechnungsbureau des rheinischen Verbands
in Mainz.

Der Direction untergeordnete Behörden und Anstalten:

I. Hauptcasse der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Cassier: Josef Weinmann, General-Postcassier.

1 Buchhalter, 1 Cassendiener.

II. Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins.

Vorstand: *Ant. Dehler*.

Verwaltungsbeamter: Alexander Adam, Eisenbahnverwalter.

1 Assistent, 1 Kanzleigehilfe, 1 Werkmeister, 5 Werkführer, 2 Werk-
schreiber, 1 Materialverwalter, 2 Waagmeister, 1 Bureaudiener.

III. Telegraphen-Werkstätte.

Vorstand: Friedrich Schwerd, Telegrapheninspector, s. o.

1 Telegraphenmechaniker als Aufseher.

IV. Post-, Eisenbahn-, bezw. Post- und Eisenbahnämter.

1. Baden, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Gustav Fischer, Oberpostmeister, \oplus 4.-G.H.L.A.-
P.R.N.3.-W.F.4.-H.G.4.-B.M.3.-N.E.R.4.-R.N.3. (zu-
gleich Eisenbahn-Cassier).

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Carl Duffing.

3 Assistenten, bezw. Gehilfen, 4 Briefträger und Packer, 2 Bureaudiener.
1 Poststallmeister, 1 Postabnehmer (Einzheim), 3 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: siehe unter Karlsruhe.

Cassier: siehe oben.

- 1 Betriebsassistent, 3 Assistenten bezw. Gehilfen.
 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen.
 2 Locomotivführer, 2 Heizer, 1 Wagemwärter.
 1 Zugmeister, 3 Conducteurs, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

- 1 Eisenbahnerpeditior in Dos (zugleich Materialverwalter und Bahnhofsaufsicher).
 1 Gehilfe, 1 Bahnmeister, 12₁₂ Bahnwärter.
 Telegraphenstationen*): in Baden, Dos.

2. Basel, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Julius Gafß, Postmeister.

1 Kanzleigehilfe.

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Ludwig Keim (zugleich Eisenbahncassier).

Controleur: Wilhelm Walzacher.

- 8 Assistenten bezw. Gehilfen, zugleich für die Eisenbahnpostbureau
 Basel-Constanz), 1 Conducteur, 2 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Lörrach.

Expeditior: Friedrich Roth, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

6 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Brennet, Esringen, Haltungen, Rheinfelden, Schliengen (bezüglich des Eisenbahndienstes zu Eisenbahnamt Freiburg), Schopfheim, Steinen.

4 Postexpeditoren: in Kandern, Schönau, Todtnau, Zell i. W.

4 Poststallmeister: in Lörrach, Schopfheim, Schönau und Todtnau.

13 Postabnehmer: in Bellingen, Beuggen, Gimelzingen, Grenzach, Hagen, Leopoldshöhe, Maulburg, Rheinweiler, Stetten, Tegernau, Wehr, Wieseth, Wohlen.

20 Landpostboten.

*) Die mit * bezeichneten Stationen sind (August 1865) in der Einrichtung begriffen, werden aber noch im Laufe des Jahres 1865 in Betrieb gesetzt werden; die mit D bezeichneten sind Dienststationen, welche keine Privatdepeschen annehmen.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Waldshut).

1 technischer Assistent.

Cassier: siehe oben.

1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 1 Gütererpeditor, 10 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen. 1 Materialverwalter und Bahnhofsaufseher, 1 Bahnhofsaufsehergehilfe, 1 Werkführer, 2 Locomotivführer, 2 Heizer, 1 Wagenwärter.

1 Zugmeister, 2 Conducteurs, 2 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Eisenbahnbetriebscasse Schopfheim.

Cassier: Ludwig Oswald (zugleich Post- und Eisenbahnerpeditor).

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Lörrach. (Siehe oben unter Postamt.)

6 Post- und Eisenbahn-Expeditionen: in Brennet, Fringen, Halingen (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen), Rheinfelden, Steinen.

2 Eisenbahn-Expeditionen: in Riehen und Säckingen (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen).

10 Billetausgeber: in Beuggen, Eimeldingen, Grenzach, Haagen, Klein, Kleinfems, Leopoldshöhe, Maulburg, Stetten, Wyhlen (zugleich Bahnwärter).

4 Bahnmeister, 98 Bahnwärter (wovon 10 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Basel (Bahnhof), Beuggen, Brennet, Fringen, Grenzach, Halingen, Kandern, Lörrach, bei Rheinfelden, Säckingen, Schönan, Schopfheim, Steinen, Todman Wyhlen, Zell i. B.

3. Bruchsal, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Carl Bretschger, Postmeister, zugleich Eisenbahncassier.

1 Kanzleigehilfe.

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Gustav Gutmann. *Referent: Hof. Huber.*
5 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefträger und Packer, 1 Conducteur, 3 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

- 4 Postexpeditoren: in Gondelsheim, Heidelsheim, Philippsburg und Waghäusel.
 2 Posthalter: in Bretten und Eppingen.
 1 Poststallmeister: in Bruchsal.
 17 Postabnehmer: in Elsenz, Flehingen, Forst, Gemmingen, Graben, Hambrücken, Huttenheim, Ittlingen, Neudorf, Odenheim, Rheinsheim, Ricken, Schluchtern, Stebbach, Wbstadt, Untergrombach, Wiesenthal.
 13 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Heidelberg).
 Cassier: (siehe oben).

1 Betriebsassistent.

1 Güterexpeditor, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen

1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener und 2 Portiers.

1 Bahnhofsaufseher, 5 Bahnwärter.

Telegraphenstationen: Bruchsal, Eppingen, Philippsburg, Waghäusel.

4. Karlsruhe, Postamt.

Vorstand: Leopold Weigel, Oberpostmeister.

1 Kanzlei-Gehilfe, 1 Bureaudiener.

Controleur: Wilhelm Speyerer.

1. Briefpost-Expedition.

Cassier: Ludwig Hammes.

Offizial: Carl Bayer.

4 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefsammler, 7 Briefträger; 1 Zeitungspacker, 1 Bureaudiener.

2. Fahrpost-Expedition.

Cassier: Sigmund Guerillot.

8 Assistenten bezw. Gehilfen, 6 Packer, 1 Conducteur, 3 Bureaudiener.

3. Eisenbahnpostbureau Frankfurt-Basel.

18 Assistenten bezw. Gehilfen, 17 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Nastatt.

Postverwalter: Carl Beck, Postmeister.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefträger und Packer, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Durlach.

Expeditor: Carl Ries, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen.

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Muggensturm.

7 Postexpeditoren: in Ettlingen, Gaggenau, Gernsbach, Malsch, Mühlburg Rothenfels und Weingarten.

4 Poststallmeister: in Carlsruhe, Gernsbach, Muggensturm und Nastatt.

7 Postabnehmer: in Burbach, Durmersheim, Forbach, Knielingen, Ruppenheim, Marau, Weisenbach.

17 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Gaggenau, Gernsbach.

5. Carlsruhe, Eisenbahnamt.

Vorstand: Anton Burg, Postrath. $\text{K}4\text{-G.H.P.4.-Ö.F.3.3.-F.C.L.5.}$

2 Kanzleigehilfen.

Bezirksingenieur: Friedrich Bischoff (zugleich für das Eisenbahnamt Baden).

1 technischer Assistent, 1 Hochbau-Assistent.

Cassier: Otto Stöfer.

1 Betriebsassistent, 1 Expeditionsvorstaad, 1 Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 12 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Obertelegraphisten, 21 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

2 Bahnhofsaufseher, 1 Bahnhofsaufsehergehilfe, 44 Locomotivführer, 41 Heizer, 18 Wagemwärter.

7 Zugmeister, 28 Conducteurs, 1 Güterbodenmeister, 2 Bureaudiener, 1 Telegraphendiener, 3 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Durlach. (Siehe unter Postamt Carlsruhe.)

Eisenbahn-Expedition Nastatt.

Expeditor: Karl Schnezler, Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Muggensturm (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen).

2 Eisenbahn-Expeditoren in Ettlingen (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen), Marau (mit 1 Gehilfen).

7 Billetausgeber: in Carlsruhe (Mühlburger Thor), Knielingen, Malsch, Mühlburg, Untergrombach, Weingarten (sämmliche zugleich Bahnwärter).

3 Bahnmeister, 85 Bahnwärter (wovon 7 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Carlörube (Stadt, Bahnhof und Mühlburger Thor), Durlach, Ettlingen, Malisch, Marau, Mühlburg, Muggensurm, Nastatt, Weingarten.

6. Constanz, Postamt.

Vorstand: *Rudolph Maier* Rudolph Maier, Postmeister (zugleich Cassier).

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: (siehe oben).

Offizial: Emil Leeger.

4 Assistenten bezw. Gehilfen, 4 Briesträger und Packer, 6 Conducteurs, 1 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Radolfzell.

Expeditor: Albert Krapp, Post- und Bahnverwalter.

1 Assistent bezw. Gehilfe, 1 Güterbodenmeister.

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Allensbach.

1 Poststallmeister in Constanz.

2 Postabnehmer: in Böhringen und Znuang.

6 Landpostboten.

7. Constanz, Eisenbahnamt.

Vorstand: Ernst Lameny, Eisenbahninspector (zugleich Eisenbahncassier).

1 Kanzlei-Gehilfe.

Dampfschifffahrtsverwalter: Wilhelm Kratt. Pr.R.A.

2 Assistenten, bezw. Gehilfen.

Bezirksingenieur: Tobias Wolff, Ingenieur. *J. Halden*

Cassier: (siehe oben).

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 4 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist bezw. Gehilfe.

1 Materialverwalter und Bahnhofsaufscher, 1 Werkmeister, 2 Werkführer, 4 Locomotivführer, 4 Heizer, 3 Wagenwärter.

3 Zugmeister, 13 Conducteurs, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

6 Schiffscapitäne, 6 Steuermänner, 6 Maschinenleiter, 4 Schiffsbeizer,

5 Schiffscassiers, 5 Untersteuermänner, 3 Schlepsschiffsführer.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Radolfzell. (Siehe unter Postamt Constanz.)

3 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Allensbach (bez. des Postdienstes zu Stockach), Gottmadingen (besgl.) mit 1 Assistent bzw. Gehilfen, Singen mit 2 Assistenten bzw. Gehilfen und 1 Bureaudiener.

3 Billetausgeber: in Markelsingen, Reichenau, Rickelshausen (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 53 Bahnwärter (wovon 3 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Constanz, Allensbach, Gottmadingen, Radolfzell, Singen.

8. Freiburg, Postamt.

Vorstand: Theodor Kuff, Postmeister.

1 Kanzlei-Gehilfe.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Michael Bauer.

Controleur: Ludwig Holderbach.

11 Assistenten, bzw. Gehilfen, 5 Briefträger, 4 Packer, 8 Conducteurs, 4 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Donaueschingen.

Postverwalter: *And. Maur, Postamt*

3 Assistenten, bzw. Gehilfen, 1 Telegraphist, bzw. Gehilfe, 2 Briefträger und Packer, 2 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Emmendingen.

Expeditor: Carl Brecht, Post- und Bahnverwalter.

2 Assistenten, bzw. Gehilfen.

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kenzingen und Krozingen.

17 Postexpeditoren: in Badenweiler, Bonndorf, Buhheim, Denzlingen (zugleich Billetausgeber), Dürheim, Emdingen, Furtwangen, Heitersheim, Hüfingen, Müllheim, Neustadt, Riegel, Schallstatt (zugleich Billetausgeber), Staufen, Sulzburg, Billingen (mit 3 Postconducteurs) und Böhrenbach.

8 Posthalter: in Altbreisach, Blumberg, Etzach, Königshausen, Lenzkirch, Löfingen, Stühlingen und Waldkirch.

8 Poststallmeister: in Bonndorf, Donaueschingen, Freiburg, Hölle, Kenzingen, Krozingen, Neustadt und Billingen.

45 Postabnehmer: in Altenweg, Altsimonswald, Auggen, Biengen, Birtendorf, Buchenbach, Buggingen, Burg, Ebnet, Eichstetten, Gwattingen, Jüeken, Gottenheim, Grimmelshofen, Gündelwangen, Hausen a. d. M., Herbolzheim, Hölsteig, Ibringen, Kappel, Kirchzarten, Königsfeld, Müllheim-Bahnhof, Münster, Münzingen, Neubaus (A. Engen), Obereisenbach, Oberhölsteig, Oberrothweil, Obeerrimzingen, Oberweiler, Oberwinden, Reichenbach (A. Emmendingen), Riedböhringen, Riegel-Bahnhof, Rötchenbach, St. Georgen, Suggenthal, Thiengen, Umkirch, Unadingen, Untereisenbach, Unterfirmach, Wasenweiler.

72 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Badenweiler, Bonndorf, Breisach, Donaueschingen, Dürreim, Emdingen, Furtwangen, Lenzkirch, Löfzingen, Neustadt, *Simonswald, Stausen, Stühlingen, *Sulzburg, Villingen, Vöhrenbach, Waldkirch.

9. Freiburg, Eisenbahnamt.

Vorstand: Albert Bürklin, Eisenbahninspector (zugleich Bezirksingenieur). 

1 Kanzleigehilfe.

Bezirksingenieur: siehe oben.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent.

Cassier: Heinrich Obermüller.

1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 1 Güterexpeditor, 7 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnaufscher, 1 Bahnhofsaufschergehilfe, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 1 Werkschreiber, 19 Locomotivführer, 20 Heizer, 10 Wagenwärter.

7 Zugmeister, 18 Conducteurs, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Emmendingen. (Siehe unter Postamt Freiburg.)

3 Post- und Eisenbahnerpeditoren: in Kenzingen (mit 1 Assistent bezw. Gehilfen), Krozingen, Schliengen (bezüglich des Postdienstes zu Basel).

2 Eisenbahn-Expeditoren: in Müllheim (mit 1 Assistent bezw. Gehilfen), und Riegel.

8 Billetausgeber: in Auggen, Bellingen, Buggingen, Denzlingen, Heitersheim, Rheinweiler, Schallstadt, St. Georgen (sämmliche zugleich Bahnwärter).

3 Bahnmeister, 91 Bahnwärter (wovon 8 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Freiburg, Denzlingen, Emmendingen, *Heitersheim, Kenzingen, Krozingen, Müllheim, *Rheinweiler, Schallstadt, Riegel, *Schliengen.

10. Heidelberg, Postamt.

Vorstand: Josef Bodenius, Oberpostmeister.

2 Kanzlei-Assistenten.

Controleure: Max Scheyrer.

Carl Kempff.

Hilfshilf Schönheim

1. Briefpost-Expedition.

Cassier: Josef Thum.

Offizial: Friedrich Wundt.

4 Assistenten, bezw. Gehilfen, 6 Briefträger, 1 Zeitungspacker, 2 Bureaudiener.

2. Fahrpost-Expedition.

Cassier: August v. Davans.

12 Assistenten, bezw. Gehilfen, 3 Packer, 19 Postconducteure, 4 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Wertheim.

Postverwalter: Friedrich Harrer, Postmeister.

2 Gehilfen, 1 Briefträger und Packer, 1 Bureaudiener.

7 Post- und Eisenbahnerpeditionen: in Aglasterhausen, Langenbrücken, Medesheim, Mosbach, Neckarelz, Neckargemünd, Waibstadt.

16 Postexpeditionen: in Adelsheim, Brombach, Eichtersheim, Freudenberg, Gerlachsheim, Hemsbach, Hochenheim, Königshofen, Ladenburg, Merchingen, Neckarbischofsheim, Schwesingen, Einsheim, Tauberbischofsheim, Wallbörn und Weinheim.

10 Posthalter: in Borberg, Buchen, Eberbach, Ernstthal, Hardheim, Krauthausen, Oberschefflenz, Osterburken, Rappenaun und Wiesloch.

9 Poststallmeister: in Gerchsheim, Heidelberg, Hundheim, Langenbrücken, Schwesingen, Einsheim, Tauberbischofsheim, Tremhof und Wertheim.

53 Postabnehmer: in Asbach, Affamstadt, Auerbach, Bammenthal, Berolzheim, Billigheim, Binau, Bobsstadt, Bödigheim, Dallau, Dertingen, Friedrichsdorf, Friedrichsfeld, Gamburg, Gerchsheim, Grofrinderfeld, Grünsfeld, Helmstadt, Höpplingen, Hoffenheim, Hundheim, Kirchardt, Königheim, Kilsheim, Mauer, Mondfeld, Mudau, Neckargerach, Neidenstein, Neudenau, Obergimpfern, Ostringen, Rappenaun-Saline, Reicholzheim, Reilingen, Rittersbach, Roth-Walsch, Sachsenflur, St. Ilgen, Ecklerbach, Echnau, Ehriesheim, Schweinberg, Sennfeld, Steinsfurt, Strümpfelbrunn, Sulzbach (N. Mosbach), Walldorf, Werbach, Wiesloch-Bahnhof, Ziegelhausen, Zuzenhäuser, Zwingenberg.

67 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Heidelberg (Stadt), Adelsheim, Borberg, Buchen, Eberbach, Gerlachsheim, *Hardheim, Hochenheim, *Königsheim,

Krauthelm, Mudau, Neckarbischofsheim, Einsheim, Schwesingen, Tauberbischofsheim, Wallbörn, Wertheim.

11. Heidelberg, Eisenbahnamt.

Vorstand: Wilhelm Sachs, Eisenbahninspector. G.H.P.A.

1 Kanzleigehilfe.

Bezirksingenieur: Philipp Jost (zugleich für die Eisenbahnämter Mannheim und Bruchsal).

Cassier: Carl Becker.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 1 Gütererpeditor, 10 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 3 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnhofsaufseher, 1 Bahnhofsaufsehergehilfe, 1 Werkmeister, 10 Locomotivführer, 8 Heizer, 4 Wagenwärter.

2 Zugmeister, 6 Conducteurs, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 3 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Eisenbahnbetriebscasse Mosbach. *wie folgt veranlagt*

Cassier: Anton Ambros (zugleich Post- und Eisenbahn-Expeditor.)

1 Gütererpeditor, 5 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 1 Wagenwärter, 1 Portier.

7 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Aglasterhausen, Langenbrücken (mit 2 Assistenten bezw. Gehilfen), Neckarelz, Neckargemünd (mit 1 Assistent bezw. Gehilfen), Neckesheim (mit 1 Assistent bezw. Gehilfen), Mosbach (siehe oben Betriebscasse Mosbach), Waibstadt (mit 1 Assistent bezw. Gehilfen).

10 Billetausgeber: in Alsbach, Bammenthal, Friedrichsfeld, Helmstadt, Mauer, Neidenstein, Roth-Malsch, St. Jgen, Schlierbach, Ubstadt (wovon 9 zugleich Bahnwärter).

5 Bahnmeister, 125 Bahnwärter (wovon 9 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Heidelberg (Bahnhof und Carlsthor D.), Aglasterhausen, Bammenthal, Friedrichsfeld, Helmstadt, Langenbrücken, Mauer, Neckesheim, Mosbach, Neckarelz, Neckargemünd, Neidenstein, *Schlierbach, *St. Jgen, Waibstadt, Wiesloch.

12. Kehl, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Ludwig Clady, Postmeister. P.-F.C.L.5.

2 Kanzleigehilfen.

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Carl Schmolek.

4 Assistenten bezw. Gehilfen (zugleich für die Eisenbahnpostbureaus Appenweier-Strasbourg), 1 Briefträger und Packer, 1 Conducateur, 3 Bureaudiener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Appenweier.

Expeditoren: Emil Keller, Post- und Bahnverwalter.

2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Bahnhofsaufseher, 1 Bureaudiener.

Post- und Eisenbahn-Expedition Bühl.

Expeditoren: Carl Schick, Post- und Bahnverwalter.

3 Assistenten bezw. Gehilfen.

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kork, Renchen.

4 Postexpeditoren: in Griesbach, Oberkirch, Rheinbischofsheim und Steinbach.

4 Posthalter: in Achern, Lichtenau, Dypenau und Petersthal.

3 Poststallmeister: in Appenweier, Bühl und Kebl.

10 Postabnehmer: in Freiersbach, Furschenbach, Kappelrodeck, Löcherberg, Kemprechtshofen, Neufreistadt, Ottenhöfen, Ottersweier, Schwarzach, Wagshurst.

23 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Güterverwalter: Otto Müller (prov.).

Bezirksingenieur: Johann Scheffelt, Ingenieur (zugleich für das Eisenbahnamt Offenburg).

Cassier: Arthur Jägerschmid.

Bevollmächtigter bei der franz. Ostbahn in Strasbourg: Philipp Herrmann (zugleich mit der Führung der Güterexpedition beauftragt).

1 technischer Assistent, 1 Hochbau-Assistent.

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 9 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist bezw. Gehilfe.

1 Materialverwalter und Bahnhofsaufseher, 1 Bahnhofsaufsehergehilfe.

1 Wertmeister, 4 Locomotivführer, 3 Heizer, 4 Wagenwärter.

3 Zugmeister, 10 Conducateurs, 2 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Post- und Eisenbahn-Expedition Appenweier. (Siehe unter Postamt.)

Post- und Eisenbahn-Expedition Bühl. (Siehe oben unter Postamt.)

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Kork, Renchen (mit 1 Assistent bzw. Gehilfen).

1 Eisenbahn-Expeditor: in Achern (mit 1 Assistent bzw. Gehilfen).

In Straßburg: 3 Assistenten bzw. Gehilfen.

4 Billetausgeber: in Legetshurst, Ottersweier, Singheim, Steinbach (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 66 Bahnwärter (wovon 4 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Achern, Appenweier, Bühl, Griesbach, Kehl, Kork, Lichtenau, Oberkirch, Oppenau, Petersthal, Renchen, Rheinbischofsheim.

13. Mannheim, Postamt.

Vorstand: Josef Dser, Postrath.

Controleur: Ernst Kayser. *Kap Rosenlecher*

1. Briefpost-Expedition.

Cassier: siehe unten.

Offizial: Carl Rosenlecher.

5 Assistenten bzw. Gehilfen, 9 Briefträger, 2 Bureaudiener, 2 Landpostboten.

2. Fahrpost-Expedition.

Cassier: Leonhard Meyer (zugleich Briefpostcassier).

6 Assistenten bzw. Gehilfen, 6 Packer, 1 Conducteur, 3 Bureaudiener, 1 Poststallmeister.

14. Mannheim, Eisenbahnamt.

Vorstand: Franz v. Davans, Eisenbahninspector.

1 Kanzleigehilfe.

Güterverwalter: Rudolf Mayer.

Bezirksingenieur: siehe unter Heidelberg.

Cassier: Ludwig Kemm.

1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 6 Güterereditoren, 17 Assistenten bzw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 5 Telegraphisten bzw. Gehilfen.

* 1 Materialverwalter und Bahnhofsaufseher, 2 Bahnhofsaufseher, 1 Werkmeister, 8 Locomotivführer, 7 Heizer, 23 Wagenwärter.

19 Zugmeister, 18 Conducteurs, 8 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Telegraphenstationen: Mannheim (Stadt, Bahnhof, Rheinhafen D., Neckarhafen D.).

15. Offenburg, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Ferdinand Morstadt, Postmeister.

1 Kanzleigehilfe.

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Heinrich Barth. *Joseph Wagner*

5 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Briefsammler, 3 Briefträger und Packer, 4 Conducteurs, 2 Bureaudiener, 1 Wagenwärter.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Postverwaltung Lahr. *Heinrich Barth*

Postverwalter: Eduard Buisson.

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 3 Briefträger und Packer, 1 Bureaudiener.

2 Post- und Eisenbahn-Expeditionen: in Dinglingen und Orschweiler.

9 Postexpeditionen: in Bieberach, Ettenheim, Gengenbach, Haslach, Hausach, Rippenheim, Schiltach, Wolfach und Zell am Harmersbach.

3 Posthalter: in Hornberg, St. Georgen und Triberg.

7 Poststallmeister: in Dinglingen, Gengenbach, Haslach, Lahr, Offenburg, Rippoldsau und Wolfach.

10 Postabnehmer: in Friesenheim, Gutach, Niederchorsheim, Ortenberg, Rippoldsau-Klößlerle, Schapbach, Schenkzell, Schönbald, Seelbach, Windschlag.

37 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Kehl).

Cassier: Adolf Schneeberger.

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 5 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 4 Telegraphisten bezw. Gehilfen.

1 Materialverwalter und Bahnhofsaufseher (zugleich Werkführer), 1 Wagenwärter.

1 Zugmeister, 5 Conducteurs, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Post-Exp. Lahr: Hansack; H. v. Malyarke, Post-Exp. Lahr

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Dinglingen (mit 1 Assistent bzw. Gehilfen und 1 Bureaudiener) und Orschweier.

1 Güterexpeditor: in Dinglingen (mit 2 Assistenten bzw. Gehilfen und 1 Güterbodenmeister).

5 Billetausgeber: in Friesenheim, Herbolzheim, Rippenheim, Niederschopfheim und Windschlag (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 51 Bahnwärter (darunter 5 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Offenburg, Dinglingen, Ettenheim, Gengenbach, Haslach, Hausach, Hornberg, Lahr, Orschweier, Rippoldsau, Schiltach, St. Georgen, Triberg, Wolfach, Zell a. H.

16. Pforzheim, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Carl Friedrich Bayer, Postmeister.

a. Postamt.

Cassier: Heinrich Sachs, Postverwalter (zugleich Eisenbahncassier.)

4 Assistenten bzw. Gehilfen, 8 Briefträger und Packer, 2 Bureaudiener.

1 Poststallmeister.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Wilferdingen.

9 Postabnehmer: in Berghausen, Erfsingen, Eutingen, Grözingen, Jhringen, Königsbach, Niefern, Söllingen, Tiefenbronn.

8 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe unter Karlsruhe).

Cassier: (siehe oben).

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 5 Assistenten bzw. Gehilfen, 2 Telegraphisten bzw. Gehilfen.

1 Bahnhofsaufsicher, 1 Bureaudiener, 2 Portiers.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mühlacker.

Bahnverwalter: Jakob Weniger.

2 Assistenten bzw. Gehilfen, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener.

1 Post- und Eisenbahn-Expeditor: in Wilferdingen.

9 Billetausgeber: in Berghausen, Enzberg, Erfsingen, Eutingen, Grözingen, Jhringen, Königsbach, Niefern und Söllingen.

2 Bahnmeister, 55 Bahnwärter (darunter 9 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Pforzheim, Berghausen, Enzberg D., Erzingen, Grödingen, Königsbach, Mühlacker, Niefern, Söllingen, Wilferdingen.

17. Schaffhausen, Eisenbahnamt.

Vorstand: Albert Dillinger, Eisenbahninspector (zugleich Cassier).

Bezirksingenieur: siehe Basel und Walldshut.

Cassier: siehe oben.

1 Betriebsassistent, 1 Güterexpeditor, 5 Assistenten bezw. Gehilfen, 2 Telegraphisten bezw. Gehilfen, 1 Güterbodenmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

3 Eisenbahn-Expeditoren: in Neuhausen (mit 1 Bureaudiener), Neunkirch (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen) und Thayingen (mit 1 Bureaudiener).

3 Billetausgeber: in Beringen, Herblingen und Wilchingen (zugleich Bahnwärter).

1 Bahnmeister, 38 Bahnwärter (wovon 3 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Schaffhausen, Beringen D., Neuhausen D., Neunkirch, Thayingen.

18. Stodach, Postamt.

Vorstand: Eduard Ries, Postmeister.

Brief- und Fahrpost-Expedition:

Cassier: Gustav Zigenfuß. *Karl Ries.*

3 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist bezw. Gehilfe, 2 Briefträger und Packer und zugleich Bureaudiener.

Kopf: Bahnamt zugehörig: Ad. Kurbach

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

2 Post- und Eisenbahn-Expeditoren: in Gottmadingen und Singen (bez. des Eisenbahndienstes beide zu Konstanz).

8 Postexpeditoren: in Ach, Eigeltingen, Engen, Gailingen, Ludwigshafen, Meersburg, Möhringen, Salem.

8 Posthalter: in Geislingen, Heiligenberg, Hitzingen, Markdorf, Neßfisch, Pfullendorf, Stetten a. f. M. und Ueberlingen.

6 Poststallmeister: in Engen, Meersburg, Randegg, Salem, Steißlingen und Stodach.

20 Postabnehmer: in Blumenfeld, Binningen, Büdingen, Hagnau, Hattingen, Immendingen, Immenstaad, Ittendorf, Krumbach, Linz, Liptingen,

Mimmenhausen, Mühlhausen, Drisingen, Randegg, Steißlingen, Thengen, Bahswies, Weiterdingen, Welschingen.

33 Landpostboten.

Telegraphenstationen: Engen, Heiligenberg, *Ludwigshafen, Markdorf, Meersburg, Meßkirch, Pfullendorf, Salem, Ueberlingen.

19. Waldshut, Post- und Eisenbahnamt.

Vorstand: Wilhelm Petitjean, Postmeister.

1 Kanzleigehilfe.

a. Postamt.

Brief- und Fahrpost-Expedition.

Cassier: Dominik Fischer (zugleich Eisenbahn-Cassier).

2 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Briefträger und Packer, 1 Bureau-diener.

Dem Postamt in seinem Bezirk untergeordnet:

3 Post- und Eisenbahn-Expeditionen: in Albrud, Laufenburg und Oberlauchringen.

4 Postexpeditionen: in Griesen, Zestetten, St. Blasien, Thengen.

1 Posthalter in Säckingen.

2 Poststallmeister: in Rheinheim und Waldshut.

18 Postabnehmer: in Bannholz, Dogern, Erzingen, Görrwühl, Höchenschwand, Hohentengen, Immeneich, Kadelburg, Kutterau, Murg, Rheinheim, Niedern (A. Zestetten), Ridenbach, Schluchsee, Tiefenstein, Uehlingen, Vorder-Lobmoss.

26 Landpostboten.

b. Eisenbahnamt.

Bezirksingenieur: (siehe Basel und Schaffhausen). *Rob. Wolf*

Cassier: siehe oben.

1 technischer Assistent, 1 Hochbau-Assistent.

1 Betriebsassistent, 1 Buchhalter, 1 Gütererpeditor, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Materialverwalter und Bahnhofsassessor, 1 Werkmeister, 7 Locomotivführer, 6 Heizer.

1 Güterbodenmeister, 1 Bureau-diener, 1 Portier.

Dem Eisenbahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

3 Post- und Eisenbahn-Expeditionen: in Albrud, Laufenburg (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen), Oberlauchringen (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen).

2 Eisenbahn-Expeditionen: in Erzingen (mit 1 Assistenten bezw. Gehilfen und 1 Güterbodenmeister) und Thengen.

3 Billetausgeber: in Dogern, Griesen und Murg (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 59 Bahnwärter (darunter 3 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Waldshut, Albruck, * Dogern, Erzingen, * Griesen, * Jestetten, Kleinlausenburg, Murg, Oberlauchringen, St. Blasien, Thiengen.

Die Gesamtlänge der badischen Staatsbahnen ist 70,13 Meilen. Die Privatbahnen haben eine Länge, und zwar:

die Bahn Karlsruhe-Marau	1,28	"
die " " Basel-Schopfheim	3,00	"

Die Länge der gesammten unter Staatsverwaltung stehenden Bahnen beträgt 75,71 Meilen.

Die badischen Telegraphenlinien haben eine Ausdehnung nach dem Stande

1. Januar
1864 — 1866

	Geogr. Meilen.	
Vereins-Telegraphenlinie, excl. Main-Neckar-Bahnlinie	185,2	201,0
Keine Bahndienstlinie	3,7	1,6
Summe	188,9	202,6

Vereins-Telegraphenleitungen, excl. Main-Neckar-Linie	324,6	376,2
Bahndienst-leitungen	76,4	76,4
Summe	401,0	452,6

C. Direction der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt.

Für den Betrieb der Eisenbahn zwischen Heidelberg und Frankfurt ist eine gemeinschaftliche Direction, bestehend aus je einem Mitgliede der drei beteiligten Regierungen, in Darmstadt errichtet, welche die Verwaltung im Allgemeinen zu besorgen, die Einnahmen und Ausgaben zu überwachen, sowie die Unterhaltung der Bahn nebst Zubehör und die Anschaffung und Unterhaltung des Betriebsmaterials zu bewirken hat.

Die obere Leitung des Betriebs dieser Eisenbahn ist in Baden dem Handelsministerium, im Großherzogthum Hessen dem Finanzministerium, und für die freie Stadt Frankfurt dem Senate daselbst übertragen.

Central-Verwaltung.

Räthe:

Erasmus Scheyrer, Oberpostath.  4.-
G.H.L.1.-Ö.F.3.-R.M.3.

Ernannt durch:
Baden.

Friedrich Lichthammer, Baurath.	Ernannt durch:
Dr. Conrad Röddiger, Directorialrath.	Hessen. Frankfurt.
Kanzlei:	
Secretär: Friedrich Sauerbeck.	Baden.
Secretariats-Assistent: Joseph Fischer=Diek.	Frankfurt.
Revisoren: Conrad Julius Quilling.	"
Gehilfen: Dittmar Dambacher (mit Staatsdiener-eigenschaft)	"
Georg Balzer, Calculator.	Baden.
Lorenz Behagel.	Hessen.
Registrator: Conrad Döpfer.	Frankfurt.
Kanzlisten: Nikolaus Döpfer.	} Hessen.
Wilhelm Pfeiffer	
1 Kanzleidiener, 1 Billetdrucker.	

Bezirks-Verwaltung.

1. Eisenbahn-Verwaltung Heidelberg.

Vorstand: Wilhelm Frhr. v. Weiler, Oberingenieur. P. G. E. 3.-G. H. P. 4.	Baden.
Verwalter: Carl Gottfried Wagner.	Frankfurt.
Cassier: Heinrich Schlenning.	Hessen.
Expeditör in Weinheim: Ludwig Scheyrer.	Baden.

2. Eisenbahn-Verwaltung Darmstadt.

Vorstand: Peter Hochgesand, Bahningenieur.	Hessen.
Verwalter: Ludwig v. Fabert.	Baden.
Cassier: Carl Blum.	Frankfurt.

3. Eisenbahn-Verwaltung Frankfurt.

Vorstand: Johann Friedrich Kappel.	Frankfurt.
Bahningenieur: Heinrich Geßner.	Hessen.
Cassier: Anton v. Pigage.	Baden.

Niederes Dienstpersonal ernannt:

1) Von Baden:

1 Kanzleigehilfe, 1 Gütererpeditor, 4 Expeditionsgehilfen, 2 Bureau-diener, 1 Packer, 2 Portiers, 3 Zugmeister (1 in Mannheim), 8 Eisen-

bahnconducteurs (2 in Mannheim), 6 Locomotivführer, 6 Heizer, 5 Wagenwärter (1 in Mannheim), 1 Werkmeister, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter.

1 Bahnhofsassessor (in Friedrichsfeld), zugleich Billetausgeber, 1 Eisenbahn-Expeditoren (in Ladenburg), 1 Expeditionsgehilfe (Weinheim).

2 Billetausgeber (Großsachsen und Hemsbach), zugleich Bahnwärter, 1 Brückengelderheber (zugleich Weichenwärter in Ladenburg), 2 Portiers und Bureaudiener (Ladenburg und Weinheim), 2 Bahnmeister, 19 Bahnwärter, 15 Weichenwärter und 2 Ersatzbahnwärter.

2) Von Hessen.

1 Kanzlei-gehilfe, 1 Kanzleidiener, 1 Güterexpeditor, 8 Expeditionsgehilfen, 1 Packer, 2 Portiers, 1 Güterbureaudiener, 3 Zugmeister, 12 Eisenbahnconducteurs, 8 Locomotivführer, 8 Heizer, 7 Wagenwärter, 1 Maschinenmeister, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 2 Werkschreiber, 1 Materialverwalter, zugleich Bahnhofsassessor, 1 Bahnmeister, 4 Eisenbahn-Expeditoren (Bensheim, Zwingenberg, Heppenheim, Eberstadt).

1 Expeditionsgehilfe (Bensheim), 5 Billetausgeber (Hensburg, Langen, Arheilgen, Bickenbach, Auerbach).

3 Portiers (Heppenheim, Bensheim, Langen).

2 Bahnmeister (Langen, Bensheim), 52 Bahnwärter, 11 Weichenwärter, 4 Ersatzbahnwärter.

1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener.

3) Von Frankfurt.

1 Kanzlei-gehilfe, 2 Güterexpeditoren, 10 Expeditionsgehilfen, 1 Billetausgeber (Mainbrücke), 2 Kanzleidiener, 2 Packer, 2 Portiers, 2 Zugmeister, 8 Eisenbahnconducteurs, 4 Locomotivführer, 4 Heizer, 4 Wagenwärter, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter und Bahnhofsassessor, 1 Bahnmeister, 6 Bahnwärter, 9 Weichenwärter, 1 Ersatzbahnwärter, 1 Obertelegraphist, 4 Telegraphisten, 2 Bureaudiener.

Telegraphenstationen auf badischem Gebiete: Großsachsen, Ladenburg, Weinheim, Hemsbach.

D. Behörden und Anstalten für die Landwirtschaft.

I. Landstallmeisteramt.

Das Landstallmeisteramt hat die Aufsicht über die Landesgestüts- hengste, die Stutenpaarung, die Ueberwachung der zur Stammzucht um geminderten Preis abgegebenen Zuchstuten und die Prüfung und Patentirung der Privatbesitzer zu besorgen.

Landstallmeister: Carl Ludwig Frhr. Röder v. Diersburg.

7. 184.

Jakob Schneider, Thierarzt und Beschlaglehrer.

1 Bereiter, 1 Officiant, 34 Stallbediente.

II. Landwirthschaftlicher Garten zu Karlsruhe.

Der landwirthschaftliche Garten enthält einen landwirthschaftlich-botanischen Garten, eine Reb- und Baumschule, ein Hopfen- und Gemüseland. Er umfaßt gegen 60 Morgen und dient als Versuchsfeld und in Verbindung mit Viehzucht zum Betrieb einer Lehr- und Musterwirthschaft. Er verkauft Sämereien und Setzlinge (Obstbäume, Reben etc.).

Dr. Ludwig Rau, Regierungsrath (f. v.)

1 Buchhalter, 1 Verwalter.

III. Landwirthschaftliche Versuchsstation in Karlsruhe.

Dieselbe besteht aus einem chemischen Laboratorium.

Die Anbau- und Fütterungsversuche werden im landwirthschaftlichen Garten gemacht.

Dr. Julius Kessler, Chemiker.

1 Assistent.

IV. Landwirthschaftliche Schulen.

a. Landwirthschaftliche Gartenbauschule in Karlsruhe.

Die Gartenbauschule in Karlsruhe ertheilt in zweijährigem Course theoretischen und praktischen Unterricht in allen Zweigen der Landwirthschaft.

Für den praktischen Unterricht wird der landwirthschaftliche Garten benützt.

Hermann Göthe, Lehrer.

b. Wiesenbauschule in Karlsruhe.

Der theoretische Unterricht im Wiesenbau wird während einiger Wintermonate zu Karlsruhe gegeben.

In den übrigen Monaten erhalten die Wiesenbauschüler den praktischen Unterricht durch Verwendung bei Wiesen- und Drainanlagen in den verschiedenen Theilen des Landes unter der Leitung tüchtiger Aufseher.

Gustav Abel, Wiesenbaumeister (f. v.).

3 Hilfslehrer.

c. Obstbauschule in Karlsruhe.

Jungen Leuten von 16 Jahren und darüber, welche sich schon mit dem Obstbau beschäftigt haben, wird in der Obstbauschule Gelegen-

heit geboten, sich in diesem Fache theoretisch und praktisch weiter auszubilden, insbesondere in der Erziehung der Obstbäume, in der Baumschule, in der Pflanzung und Pflege der Obstbäume und in der Verwertung des Obstes.

Die Schüler werden in den verschiedenen Jahreszeiten, in welchen die wichtigeren Arbeiten vorkommen, nach Karlsruhe an die Gartenbauschule einberufen, im Ganzen auf 13 bis 14 Wochen.

Hermann Göthe, Lehrer (f. o.)

d. Hufbeschlagschule in Karlsruhe.

In der Hufbeschlagschule wird Schmilben, theoretischer und praktischer Unterricht im Hufbeschlag erteilt.

Der Unterricht dauert in der Regel 3 Monate.

Jakob Schneider, Thierarzt und Beschlagslehrer (f. o.).

e. Landwirtschaftliche Winterschulen.

Die Winterschulen geben angehenden Landwirthen zur Erwerbung der ihnen erforderlichen theoretischen Kenntnisse in der Landwirtschaft und den bezüglichen Hilfsfächern Gelegenheit.

Der Unterricht beginnt am 1. November und dauert bis zum 1. April.

1) In Karlsruhe.

Albert Junghanns, Hauptlehrer.

3 Hilfslehrer.

2) In Heidelberg.

Peter Gsell, Hauptlehrer.

6 Hilfslehrer.

Zahl der Schüler 1864/65:

Landwirtschaftlicher Garten	28
Wiesenbauschule	17
Obstbauschule	24

V. Landwirtschaftscasse.

Die Landwirtschaftscasse hat die Verrechnung aller Einnahmen und Ausgaben, welche den Etat für Landwirtschaft berühren, zu besorgen.

Carl Stetter, Cassier.

E. Behörden und Anstalten für Gewerbe und Handel.

I. Landesgewerbehalle.

Die Mitte Mai 1865 eröffnete Landesgewerbehalle wird enthalten:

- 1) eine alle Zweige der Gewerbe und des Handels umfassende Bibliothek;
- 2) eine Sammlung der besten, auf die Gewerbe bezüglichen Zeichnungen und Photographien;
- 3) eine Sammlung geeigneter Modelle;
- 4) eine Sammlung der noch weniger bekannten Rohstoffe, welche für gewerbliche Zwecke Anwendung finden;
- 5) eine Sammlung der neuesten und besten Werkzeuge und Maschinen;
- 6) eine Sammlung der neuesten und besten, noch weniger bekannten Fabrikate, deren Herstellung sich voraussichtlich auch im Lande zu empfehlen scheint oder dem Gewerbsmanne zu Nachahmung dienen kann;
- 7) eine Ausstellung immer neuer gewerblicher Erzeugnisse inländischer Industrie.

Die Sammlungen sind in der Anstalt selbst zu bestimmten Tagen und Tagesstunden zu benützen.

Wo eine der gewerblich hervorragenden Städte mit Beschaffung eines geeigneten Lokals entgegenkommt und die Gewerbetreibenden zur Mitwirkung sich bereit zeigen, können einzelne Theile der Sammlungen auf Verlangen auf bestimmte Zeit auch an andern Orten zur Ausstellung gebracht, ferner an die Gewerbschulen und gewerblichen Vereine, sowie an Gewerbetreibende zur Benützung, verkäufliche Gegenstände aber zur Beschäftigung abgegeben werden.

Dr. Rudolph Dietz, Geh. Referendär (s. o.).

Dr. Johann Heinrich Meidinger, Professor.

1 Aufseher und Monteur.

II. Obergewerämter.

In den größern Städten des Großherzogthums befinden sich Anstalten zur Bewahrung der Lagermaße und Gewichte, welche, nach den Normalmaßen und Gewichten gefertigt, zur Bildung und Prüfung der Eichmaße und Gewichte dienen.

Zum Zweck der Prüfung und Berichtigung der Eichmaße besteht an jeder Lagerstätte ein Obergeweramt, welches in der Regel durch den Bezirksingenieur und zwei Künstler gebildet wird.

a. Obergeweramt in Constanz für die Kreise Constanz und Billingen:

Franz v. Delaiti, Obergeringenieur (s. v. Wasser- u. Straßenbau-Inspection).

b. Obergamant in Freiburg für die Kreise Waldshut, Lörrach und Freiburg:

Dr. Ludwig Dettinger, Hofrath und Professor (s. o. Universität).

c. Obergamant in Karlsruhe für die Kreise Offenburg, Baden und Karlsruhe:

Friedrich Obermüller, Oberingenieur (s. o. Wasser- und Straßenbau-Inspection).

Friedrich Eccard, Obergamant.

d. Obergamant in Mannheim für die Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach:

Dr. Eduard Schönfeld, Hofastronom und Professor (s. o.).

III. Central-Commission für die Rheinschiffahrt.

Die Centralcommission für die Rheinschiffahrt wird durch die Vereinigung der Abgeordneten der Rheinuferstaaten gebildet.

Diese Vereinigung findet regelmäßig jedes Jahr zu Mannheim am 16. August statt.

Die Hauptbeschäftigung der Centralcommission besteht darin, daß sie über die Art, wie die Bestimmungen der Rheinschiffahrts-Ordnung vom 31. März 1831 befolgt werden, Erkundigung einzieht, bei ihren Committenten, in so fern es nöthig oder nützlich sein mag, neue Bestimmungen in Vorschlag bringt, den betreffenden Behörden die Beschleunigung der Arbeiten empfiehlt, die in Flußbette zur Beschützung des Ufers oder an dem Leinpfade entweder dringend nöthig sind oder doch zur Beförderung der Schiffahrt mit Vortheil würden vorgenommen werden können, und jährlich Bericht über den Zustand der Rheinschiffahrt, ihre Fortschritte oder ihre Abnahme und über die dabei etwa eingetretenen Veränderungen entwirft.

Endlich entscheidet sie in letzter Instanz die bei ihr eingeführten Prozesse.

Als Abgeordnete (Bevollmächtigte) zur Centralcommission sind gegenwärtig ernannt:

Von Baden: Geh. Referendar Dr. Rudolf Diez (s. o.).

" Bayern: Ministerialrath Wilhelm v. Weber.

" Frankreich: Generalconsul Goëpp.

" Hessen: Geh. Rath Schmitt.

" Nassau: Ministerialrath Wigelius.

" Niederlande: Jonkheer Testa.

" Preußen: Geh. Oberregierungsath Moser.

Actuar der Rheinschiffahrts-Centralcommission in Mannheim: G. Schirges.

Der Centralcommission untergeordnet und von dieser ernannt ist:

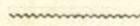
Der Oberinspector der Rheinschiffahrt, dessen Hauptpflicht darin besteht, dafür zu sorgen, daß gegründeten Beschwerden, welche die Aufseher, die Handelsleute oder die Schiffspatrone und Führer in Angelegenheiten der Rheinschiffahrt bei ihm anbringen, scheinig abgeholfen werde.

Hermann Bitter in Mannheim, K. Preuß. Geh. Regierungsrath a. D.

Der Rheinschiffahrts-Inspector des von Basel französischer Seits bis zur Lauter, badischer Seits bis zur bessiſchen Grenze sich erstreckenden ersten Bezirkes. Derselbe wird abwechselnd von Frankreich und Baden ernannt, hat seinen Bezirk zweimal im Jahre zu bereisen, die im Flusse entstandenen Schiffahrts Hindernisse zu untersuchen, den Zustand des Leinpfades in Augenschein zu nehmen und hierüber sowohl wie über alle der Rheinschiffahrts-Dämmung zuwiderlaufende Mängel der betreffenden Regierung zu berichten.

Ueber den Erfolg seiner Bemühungen und Vorschläge hat er den Oberinspector zu benachrichtigen.

August Sprenger, bad. Baurath in Offenburg (von Baden ernannt).



M I N I S T E R I U M